

# Niederlagen eingesteckt

## Saarlouiser Squasher verlieren gegen die Tabellenführer

**SAARLOUIS** In der Verbandsliga Südwest zogen die Squasher des 1. Squashclub Saarlouis, Tabellendritter der Liga, gegen die Spitzenteams des SC Zweibrücken und des SRC Illingen II wie in der Hinrunde den Kürzeren. Trotz ansprechender Leistungen reichte es jeweils nur zu einem 1:3.

### **Karl Moster holt den Ehrenpunkt für die Saarlouiser**

Ohne Stammspieler Rüdiger Schröder angetreten, sorgte gegen den souveränen Tabellenführer aus Zweibrücken der Saarlouiser Routinier und Senioren-Bundesranglisten-Spieler Karl Moster mit einem Fünfsatzsieg gegen Heiko Doll für den Ehrenpunkt.

Markus Burg und Marc Graner hatten gegen ihre übermächtigen Gegner Rainer Ritschel und Martin Stahl keine Siegchance. Kapitän Frank Schulz blieb lediglich die Ehre vergönnt, dem besten Ligaspieler Thorsten Kiehm den ersten Satzverlust der Saison zugefügt zu haben.

Mit dem gleichen Ergebnis

musste man dem Tabellenzweiten aus Illingen den Sieg überlassen. Hier war es Schulz, der nach famoser Leistung in vier Sätzen Rainer Bönnemann in die Knie zwang.

### **Ein Unentschieden knapp verpasst**

Moster absolvierte mit seinem Match gegen René Riehm dadurch ein rekordverdächtiges Spiel, dass beide in drei von fünf Sätzen in die Verlängerung gehen mussten, und im entscheidenden letzten Satz erst nach siebenfacher Verlängerung der Sieger feststand. Statt – wie üblich – bei elf mit zwei Punkten Unterschied den Gewinner auszuspielen, behielt der Illinger nach mehrfachen Matchbällen für den Saarlouiser erst beim Spielstand von 18:16 die Oberhand.

Da Graner (gegen den Franzosen Christian Lortat) und Burg (gegen Routinier Stefan Voit) erneut verloren, verpassten die Kreisstädter ein Unentschieden denkbar knapp. kr